Protokollauszug
3. Sitzung vom 9. Februar 2022

37/2022 9.0.5 Darlehen Verwaltungsvermögen
Übertrag Betriebskredite vom Finanzvermögen als Darlehen in das
Verwaltungsvermögen

1. Ausgangslage

Mit SRB 14 vom 26. Januar 2022 nahm der Stadtrat die Verfügung vom 4. Januar 2022 des Gemeindeamts des Kantons Zürich betreffend die Jahresrechnung 2020 mit Feststellungen und Hinweisen sowie die Stellungnahme des Ressorts Abteilung Finanzen und Liegenschaften zur Kenntnis. Das Gemeindeamt bemerkte anlässlich der Prüfung der Jahresrechnung 2020, dass im Finanzvermögen (FV), Konto 1071.00 Langfristige Darlehen FV per 31.12.2020 folgende Betriebskredite bilanziert sind:

- Konto 1071.00.00, Fr. 25'000.00, Zweckverband Sozialdienst Limmattal (SDL)
- Konto 1071.00.01, Fr. 260'000.00, Verein RegioSpitex Limmattal (RegioSpitex)

Die Stadt ist Verbandsgemeinde des SDL. Gemäss Protokoll 2003-2 der Delegiertenversammlung stellen die Verbandsgemeinden dem SDL ab 2004 einen ständigen zinsfreien Betriebskredit zu Verfügung. Der Anteil der Stadt beträgt Fr. 25'000.00.

2008 trat die Stadt Schlieren, nebst der Stadt Dietikon und der Gemeinde Urdorf, als Partnergemeinde dem Verein RegioSpitex Limmattal bei und beauftragte ihn mit der Durchführung der Leistungen im Bereich der Hilfe und Pflege zu Hause gemäss den kantonalen Verordnungen und Richtlinien. Gestützt auf die Finanzierungsvereinbarung von 2008 leistete die Stadt Schlieren einen Betriebskredit von Fr. 260'000.00. Für beide Kredite wurde damals kein Darlehensvertrag ausgefertigt.

2. Erwägungen

Mit dem Übergang auf das Harmonisierte Rechnungsmodell 2 wurde eine Bilanzanpassung per 1. Januar 2016 vollzogen. Die Prüfung der Bilanzanpassung durch das Gemeindeamt beanstandete damals die Zuordnung der Darlehen im Finanzvermögen nicht.

Der SDL wie auch die RegioSpitex bilanzieren die Betriebskredite im Fremdkapital. Die Werthaltigkeit der Darlehen ist gegeben. Die beiden im Finanzvermögen auf Konto 1071.00 bilanzierten Betriebskredite stellen keine Finanzanlagen dar, sondern dienen der Finanzierung von öffentlichen Aufgaben (Sozialdienst, Spitex). Der Stadtrat hat in der Stellungnahme erklärt, dass die Betriebskredite in der Jahresrechnung 2021 mittels Beschluss ins Verwaltungsvermögen (VV) überführt werden.

3. Kreditrechtliche Bestimmungen

Das Gemeindeamt hat in der erwähnten Verfügung die Stadt verpflichtet, die beiden Betriebskredite in der Jahresrechnung 2021 ins Verwaltungsvermögen zu übertragen. Eine Übertragung vom FV ins VV untersteht der Ausgabenkompetenz gemäss der Gemeindeordnung. Die Übertragung ist 2021

nicht budgetiert, gilt jedoch als gebunden aufgrund der Verpflichtung des Gemeindeamts als Aufsichtsstelle. Die Übertragung wird als Investition Darlehen in das VV verbucht.

Darlehen im VV werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze von Fr. 50'000.00 bilanziert, somit auch die Fr. 25'000.00 an den SDL. Die Bilanzierung als Darlehen im VV bedingt einen Darlehensvertrag mit einem Rückzahlungszeitpunkt. Der Darlehensvertrag wird aufgrund der Intention der damaligen Vereinbarungen ausgestaltet. Dies bedeutet, dass die Darlehenshöhe nicht verändert wird und das Darlehen zinslos zur Verfügung gestellt wird. Neu ist ein Rückzahlungszeitpunkt hinzuzufügen. Ansonsten wäre es nicht möglich, das Darlehen im VV zu bilanzieren. Entsprechend sind die Darlehensverträge mit dem SDL sowie dem Verein RegioSpitex auszuarbeiten und abzuschliessen. Bei Ablauf der Rückzahlungszeitpunkte werden zur Sicherstellung der Finanzierung frühzeitig Verlängerungen angestrebt.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Der Betriebskredit an den Zweckverband Sozialdienst Limmattal von Fr. 25'000.00 wird per 31. Dezember 2021 vom Finanzvermögen, Konto 1071.00.00 als Darlehen zu Lasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, INV00448, übertragen.
2. Der Betriebskredit an den Verein RegioSpitex Limmattal von Fr. 260'000.00 wird per 31. Dezember 2021 vom Finanzvermögen, Konto 1071.00.01 als Darlehen zu Lasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, INV00449, übertragen.
3. Das Ressort Finanzen und Liegenschaften wird beauftragt, die Darlehensverträge mit den Darlehensnehmenden auszuarbeiten und abzuschliessen.
4. Mitteilung an
 - Sozialdienst Limmattal, Grabenstrasse 9, 8952 Schlieren
 - Verein RegioSpitex Limmattal, Zürcherstrasse 48, 8953 Dietikon
 - Kanton Zürich, Direktion JI, Gemeindeamt Kanton Zürich, Abteilung Gemeindefinanzen, Wilhelmstrasse 10, 8090 Zürich
 - Bezirksrat Dietikon, Bahnhofplatz 10, 8953 Dietikon
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Abteilungsleiter Alter und Pflege
 - Leiter Rechnungswesen
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Janine Bron
Stadtschreiberin